



## Jetzt Jura? Jetzt Bayreuth?

**Zweimal ein klares „Ja“: Gründe gibt's bei den Juratagen der Universität Bayreuth**

**Bayreuth (UBT). Der persönliche Eindruck ist und bleibt der intensivste: Vom 18. bis 20. Juni finden die fünften Bayreuther Juratage an der Universität Bayreuth statt. Eingeladen zu einem Wochenende voller Information sind Abiturienten, abiturnahe Schüler und Studieninteressierte, die sich zwei Fragen stellen: Ist Jura das richtige Fach? Und ist Bayreuth der richtige Ort?**

Nach zwei intensiven Tagen an der Universität Bayreuth und an der Fakultät für Rechts- und Wirtschaftswissenschaften werden die voraussichtlich mehr als 200 Teilnehmer ganz sicher ihre persönlichen Antworten haben. Denn: Das Organisationsteam um die beiden Fakultätsassistenten Thomas Grädler und Johann Hecht hat ein Informationspaket geschnürt, das beide Aspekte - Studieren und Leben, Campus und Stadt – berücksichtigt.

„Wir wollen den Teilnehmern vor allem eine spannende Zeit bieten, die ihnen bei ihrer wichtigen Entscheidung hilft“, sagt Thomas Grädler. Mit Workshops und Vorträgen, die das Studium der Rechtswissenschaften an der Universität Bayreuth vorstellen. Mit einer Probevorlesung, die ahnen lässt, wie ein Studium verläuft. Mit Informationen von Absolventen aus dem Ehemaligennetzwerk RWalumni, wie sich ein Jurastudium in Bayreuth anfühlt und wohin es einen später mal bringen kann. Aber auch mit genügend Zeit zum Kennenlernen der Stadt und der künftigen Kommilitonen.

Für die Teilnehmer sind die Juratage, die übrigens der Bayreuther Oberbürgermeister und RW-Absolvent, Dr. Michael Hohl, eröffnet wird, bis auf die An- und Abreise sowie die Übernachtung (vorzugsweise in der am Rande des Campus liegenden Jugendherberge) kostenlos. Anmeldungen sind bis zum 21. Mai ganz einfach über die Internetseite [www.juratage.uni-bayreuth.de](http://www.juratage.uni-bayreuth.de) möglich. Nach einem kontinuierlichen Aufwärtstrend in den vergangenen Jahren erwarten Thomas Grädler und Johann Hecht bei der fünften Auflage der Bayreuther Juratage einen neuen Teilnehmer-Höchststand. „Wir gehen davon aus, dass wir diesmal die 200er Marke überspringen werden“, sagen sie.

Nicht nur für die Teilnehmer, auch für die Universität Bayreuth sind die Juratage ein Gewinn: Nach der Veranstaltung im vergangenen Jahr kamen zahlreiche Teilnehmer zurück nach Bayreuth, um hier zu studieren. Organisiert werden die Bayreuther Juratage von der Universität Bayreuth, der Fachschaft RW, dem Ehemaligennetzwerk RWalumni und elsa, the european law students' association Bayreuth.

---

Kontakt:  
Pressestelle der Universität Bayreuth  
Frank Schmälzle  
Telefon 0921/555323  
E-Mail [pressestelle@uni-bayreuth.de](mailto:pressestelle@uni-bayreuth.de)